

Kreisliga Herren

VfL Osnabrück : SC Schölerberg II
Dienstag, 19.09.2023, 19:30 Uhr

Petri fixiert zwei Punkte für den VfL Osnabrück

Im Spiel der Kreisliga Herren traf die Mannschaft des VfL Osnabrück am vergangenen Dienstag im 1. Saisonspiel auf die Mannschaft des SC Schölerberg II. Die Spieler der Heimmannschaft behielten bei ihrem 7:3-Erfolg dabei die Punkte nach ca. 3 Stunden ohne allergrößte Mühe. Den sechsten und damit bereits den Mannschaftssieg sichernden Punkt erspielte Friedrich Petri. Garant für diesen Heimspielsieg waren Petri und Myslik, die ihre Spiele ausnahmslos ohne eine einzige Niederlage gestalteten. Bemerkenswert war, dass der SC Schölerberg II dieses Match mit 3 Ersatzspielern bestritt.

Nach der Begrüßung durch die Mannschaftsführer ging es los. Einen Punkt für die Mannschaft vor Augen gaben Chistov / Niemann bei einer 2:0-Führung die nächsten drei Durchgänge gegen Buschmann / Buschmann noch ab und quittierten ein 2:3 nach Sätzen. Petri / Myslik waren im Doppel gegen Rothert / Lampe nicht zu stoppen und gewannen überzeugend mit 3:0. Nach den anfänglichen Spielen standen sich nun der Topspieler der Heimmannschaft und die Nummer 2 des Gastteams bei einem Stand von 1:1 gegenüber. Beim 11:4, 11:6, 11:4 gegen Patrick Buschmann fand Gleb Chistov von Anfang an die richtige Ausrichtung in seinem Spiel. Harald Niemann verlor anschließend seine Partie dagegen gegen Mattis Buschmann unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Kurios war das Ergebnis im zweiten Satz, der erst nach 34 Punkten endete und mit 16:18 aus Sicht von Niemann beendet wurde. Beim Stand von 2:2 ging es nun weiter, als das untere Paarkreuz an die Tische trat. Friedrich Petri gelang es, Wolfgang Lampe im Einzel insgesamt recht deutlich auf Distanz zu halten – die Begegnung endete schließlich mit einem gemäß des Unterschieds in den TTR-Werten von mehr als 100 absolut zu erwartenden 3:0-Sieg. Hierbei überließ Petri seinem Gegner im dritten Satz nicht mal einen Punktgewinn. Erst im Entscheidungssatz wurde das Match zwischen Jacqueline Myslik und Lucas Rothert entschieden, das Jacqueline Myslik letztendlich gewann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 4:2. Einen Zähler für die Gäste musste Gleb Chistov wenig später bei der 1:3-Niederlage gegen Mattis Buschmann in der auf Basis der TTR-Werte im Vorfeld recht ausgeglichen eingestuften Partie hinnehmen. Mit 3:1 hatte Harald Niemann im Spiel gegen Patrick Buschmann, in das er als sehr hoher Favorit gegangen war, dagegen die Nase vorn. Keinen positiven Verlauf schien die Begegnung für Friedrich Petri gegen Lucas Rothert nach Verlust der ersten beiden Sätze zunächst zu nehmen. Doch nach dem Sieg im Entscheidungssatz konnte Friedrich Petri letztendlich dann doch noch die Gratulation des Gegenübers entgegennehmen. Durch diesen sechsten Zähler war dem Heimteam der Sieg schon nicht mehr zu nehmen. Zu guter Letzt ging es dann zum letzten Einzel an den Tisch. Recht kurzen Prozess machte derweil Jacqueline Myslik beim 11:2, 11:0, 11:0 mit Wolfgang Lampe. Hierbei überließ Myslik ihrem Gegner lediglich 2 Punkte im gesamten Spiel. Der Ausgang im letzten Match führte damit zu einem finalen Endstand von 7:3 für den VfL Osnabrück.

Durch diesen Sieg hat der VfL Osnabrück in der Saison nun einen Saison-Sieg, 0 Niederlagen bei 0 Unentschieden zu verzeichnen. Im nächsten Spiel tritt man nun am 26.09.2023 gegen den TSV Widukindland an. Für den SC Schölerberg II steht nach diesem Ergebnis die Partie gegen den VfR Voxtrup am 12.10.2023 an, in das mit einem Punkteverhältnis von 0:2 ins Rennen gegangen wird.

Statistik:

VfL Osnabrück

Doppel: Chistov / Niemann 0:1, Petri / Myslik 1:0

Einzel: G. Chistov 1:1, H. Niemann 1:1, F. Petri 2:0, J. Myslik 2:0

SC Schölerberg II

Doppel: Buschmann / Buschmann 1:0, Rothert / Lampe 0:1

Einzel: M. Buschmann 2:0, P. Buschmann 0:2, L. Rothert 0:2, W. Lampe 0:2